

<i>Coccus adonidum</i> 1833	= <i>Pseudococcus citri</i> (Risso).
„ <i>bromeliae</i> 1833 u. 1834	= <i>Saissetia coffeae</i> (Walk.).
„ <i>cestri</i> 1833	= <i>Pulvinaria cestri</i> (Bché.).
„ <i>costatus</i> 1833	= <i>Palacolecanium piri</i> (Schr.).
„ <i>hesperidum</i> 1833	= <i>Coccus hesperidum</i> L.
„ <i>liliacearum</i> 1844	= <i>Pseudococcus citri</i> (Risso).
„ <i>mamillariae</i> 1844	= ? <i>Nidularia coccinea</i> (Ckll.).
„ <i>persicae</i> 1833	= <i>Palacolecanium piri</i> (Schr.).
„ <i>tuberculatus</i> 1834	= <i>Pulvinaria cestri</i> (Bché.).
„ <i>tuliparum</i> 1844	= <i>Pseudococcus citri</i> (Risso).
„ <i>vitis</i> 1833	= <i>Pulvinaria betulac</i> (L.).
<i>Lecanium aceris</i> 1844	= <i>Eulecanium coryli</i> (L.).
„ <i>corni</i> 1844	= „ „ „
„ <i>epidendri</i> 1844 u. 1851	= <i>Asterolecanium epidendri</i> (Bché.).
	(Syn. <i>A. aureum</i> [Bdv.]).
„ <i>iuglandis</i> 1844	= <i>Eulecanium coryli</i> (L.).
„ <i>persicae</i> 1844	= „ „ „
„ <i>quercicola</i> 1851	= ? ? ?
„ <i>quercus</i> 1851	= <i>Talla roboris</i> (Fourcr.).
„ <i>salicis</i> 1851	= <i>Pulvinaria betulac</i> (L.).
„ <i>vini</i> 1851	= <i>Eulecanium coryli</i> (L.).



Mutti, muß ich da sterben?

Ein kleines, sechs Jahre altes Mädel, sie heißt Helga, ging Ende dieses Sommers mit in unseren Bienengarten, um herabgefallene Birnen aufzulesen. Mutig ging sie trotz Warnung vor die Bienenstöcke direkt in den Bienenflug hinein, denn hier lagen die meisten Birnen. Doch das Unglück schreitet schnell! Kaum hatte sie mit Stolz verkündet: „Ich fürchte mich nicht!“, da saß schon eine Biene ihr im Gesicht auf der rechten Wange dicht neben dem kleinen Näschen und — — hatte auch schon gestochen. Natürlich gab's dann heftiges Weinen, und trotz sofortigen Entfernens des Stachels und Behandeln mit Salmiakgeist ist der kleine Backen in der folgenden Nacht zu einem ganz leidlichen Kloß angeschwollen. Als sie dann früh neben ihrer Mama erwachte, hat sie, nachdem sie das Klößchen mehrere Male betastet und befühlt hat, ihre Mama ganz sorgenvoll gefragt: „Mutti, muß ich nun sterben?“ — — Nun, soweit war's noch lange nicht! Schon am nächsten Tage war die Geschwulst verschwunden, und die aufgelesenen Birnen schmeckten nach diesem Erlebnis noch einmal so gut. Wenn aber Klein Helga wieder mit in den Bienengarten kommt, geht sie den Bienenstöcken aufs sorgfältigste aus dem Wege, denn der Bienenstich tat ja so schrecklich weh! Und was dann noch alles passieren könnte, man weiß doch nicht! —

K.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [1934](#)

Autor(en)/Author(s): Krancher Oskar

Artikel/Article: [Mutti, muß ich da sterben? 169](#)